

Compleo stellt neue Strategie im Rahmen der Quartalsergebnisse vor

Neuformierter Vorstand stellt Weichen für wettbewerbsfähigere Compleo 3.0 | Q3-Ergebnisse bestätigen Umsatz- und Gewinnausblick für 2022 | Weiter verstärkter Fokus auf Kosten und Profitabilität

Dortmund, 16. November 2022 – Compleo Charging Solutions AG („Compleo“), ein führender europäischer Komplettanbieter für Ladetechnologien, berichtet heute über die Geschäftsentwicklung der ersten neun Monate 2022. Demnach konnte Compleo trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen das Umsatzniveau aus dem Vorquartal halten und in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres einen Gruppenumsatz von 80,3 Mio. Euro erzielen. Dies entspricht einem deutlichen Wachstum um 42,7 Mio. Euro oder 114% gegenüber dem Vorjahreszeitraum (9M 2021: 37,6 Mio. Euro). Damit liegt Compleo im Plan, die Mitte September angepasste Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2022 von 105 bis 110 Mio. EUR zu erreichen. Auf Quartalsebene stieg der Gruppenumsatz um 75% auf 28,4 Mio. EUR (Q3 2021: 16,2 Mio. EUR). Im Segment Charging Stations lag der Umsatz im dritten Quartal 2022 mit 20,6 Mio. EUR leicht unter dem Vorquartalsniveau. Das Segment Software setzte das profitable Wachstum der vorherigen Quartale weiter fort und erwirtschaftete einen Quartalsumsatz von 5,8 Mio. EUR bei einer starken Bruttomarge von 36,6%.

Darüber hinaus konnte Compleo die Profitabilität trotz weiterhin herausfordernder Beschaffungsmärkte im Vergleich zum Vorjahr weiter steigern. Die Bruttomarge stieg um 2,6%-Punkte auf 17,5% (9M 2021: 14,9%). Ursächlich hierfür sind Effizienzgewinne durch das gestiegene Umsatzvolumen sowie erste positive Ergebnisse aus den unterjährig angestoßenen Kostensenkungsprogrammen. Das adjustierte EBITDA (um Einmaleffekte bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) entwickelte sich im Verlauf des aktuellen Geschäftsjahres weiter positiv. Es fällt mit -5,3 Mio. Euro im dritten Quartal 2022 niedriger aus als in den beiden vorangegangenen Quartalen. Nach den ersten neun Monaten beträgt dieser Wert kumuliert -18,5 Mio. EUR, wodurch Compleo auch hier im Plan zur Erreichung des Jahresziels von einem adj. EBITDA von -25 bis -30 Mio. Euro liegt.

Die Veröffentlichung der Quartalsergebnisse nimmt der neuformierte Vorstand bestehend aus Jörg Lohr (CEO) und Peter Hamela (CFO) zum Anlass, die strategische Neuaufstellung der Compleo Gruppe vorzustellen. In den vergangenen Monaten wurde eine tiefgreifende Bestandanalyse sämtlicher Produkte, Dienstleistungen, Prozesse und Strukturen durchgeführt, deren Ergebnisse in die neue Strategie *Compleo 3.0* miteingeflossen sind.

Im Wesentlichen basiert das Konzept, dessen klare Ausrichtung auf Profitabilität und Kundenfokus liegt, auf vier Säulen:

1. Zukünftig wird das anorganisch angewachsene Produktportfolio im Segment Charging Stations deutlich geschärft. Von derzeit 15 Produktfamilien mit in Summe über 500 Produktvarianten wird perspektivisch mit fünf Kernprodukten im Leistungsspektrum von 11 bis 400 kW rund 80% der üblichen Anwendungsfälle abgedeckt. Durch das fokussierte Produktsortiment werden zukünftig deutliche Effizienz- und Kostenvorteile in sämtlichen operativen Bereichen realisiert werden.
2. Der Kunde steht zukünftig noch mehr im Mittelpunkt sämtlicher Geschäftsaktivitäten. Die komplette innerbetriebliche Wertschöpfungskette beginnend mit Forschung und Entwicklung, über Produktion und Vertrieb bis hin zum After-Sales Service richtet sich zukünftig konsequent an die dezidierten Kundenanforderungen aus den unterschiedlichen Zielmärkten aus.
3. In diesem Zuge richtet sich Compleo zukünftig verstärkt auf die im Haus bestehenden Kernkompetenzen aus. Im Bereich Charging Stations sind dies insbesondere die Entwicklung und der Vertrieb innovativer und ganzheitlicher Ladeinfrastrukturlösungen. Die industrialisierte Produktion von Wallboxen soll perspektivisch vollständig extern vergeben werden. Das Software-Segment wurde per 30.09.2022 erfolgreich als separate Organisation aus dem Konzern herausgelöst. Ziel ist es, diese Einheit selbstständig am Markt zu positionieren und mit Hilfe strategischer Partnerschaften Wert für die Compleo-Aktionäre zu schaffen. Das Segment Services fokussiert sich zukünftig konsequent auf den Herstellerservice. Das Software-Segment verfügt bereits heute über eigene Service-Strukturen. Der Teilbereich rund um Projektierung und Installation von Ladeinfrastruktur wird neu ausgerichtet und auf die Steuerung des Projektgeschäfts fokussiert. Mit dem klaren Augenmerk auf die wertschaffenden Kernaktivitäten geht auch eine organisationale Verschlinkung einher: Neben der bereits Ende September bekanntgegebenen Zentralisierung der deutschen Produktion und Verwaltung werden bestehende Organisationsstrukturen weiter optimiert und Überkapazitäten abgebaut. Die Schließung der beiden Standorte in Paderborn und Schlangen zum Jahreswechsel ist hierbei ein erster Schritt zur Verschlinkung operativer Kostenstrukturen. Darüber hinaus hat der Vorstand die nachfolgende Führungsebene auf nur vier Vice Presidents ausgerichtet. Weitere Initiativen – auch zur Verbesserung der Profitabilität und der Optimierung von Working Capital – befinden sich aktuell in Planung.
4. Perspektivisch plant Compleo, seine Zielmärkte in Europa weiter auszubauen. Daneben wird der Markteintritt im High Power Charging (HPC)-Segment in Nordamerika, dem weltweit größten Markt für öffentliche DC-Ladeinfrastruktur, mit Hilfe von Partnern bis Mitte 2024 angestrebt. Compleo führt im kommenden Jahr einen neuen Hochleistungslader ein, der ebenfalls für den profitablen nordamerikanischen Markt konzipiert wurde. Mit Comfort Charge konnte vor Kurzem ein erster Kundenauftrag über die Lieferung von 38 HPC-Ladern vermeldet werden.

„Die letzten Wochen und Monate waren herausfordernd für die gesamte Organisation und insbesondere auch für unsere Aktionäre“, so Jörg Lohr, CEO von Compleo. „Mit unserer umfassenden Strategie *Compleo 3.0* sind wir jedoch zuversichtlich, dass wir uns zukünftig deutlich effizienter, kundenzentrierter und auch wettbewerbsfähiger aufstellen werden. Wir werden konsequent auf Liquidität, Profitabilität und Kosten schauen. Dies ist essentiell für unseren zukünftigen wirtschaftlichen Erfolg. Neben der Vielzahl an operativen Einsparpotentialen, die wir identifiziert haben, ist auch eine zusätzliche Außenfinanzierung zur Unterstützung der operativen Geschäftsabläufe eine Option, die wir uns näher anschauen. Unser stark wachsendes und hochprofitables Software-Segment kann hierbei – neben anderen strategischen Optionen – eine entscheidende Rolle spielen.“

Die vollständigen Quartalsergebnisse sind auf der Unternehmenswebsite <https://ir.compleo-charging.com/> im Bereich „Ergebnisse“ verfügbar.

Appendix:

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung und Gesamtergebnisrechnung zum 30. September 2021 und 30. September 2022

in TEUR	9M 2022	9M 2021
Umsatzerlöse	80.300	37.603
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistung	-66.259	-31.989
Bruttoergebnis vom Umsatz	14.041	5.614
Sonstige Einnahmen	2.570	359
Vertriebskosten	-12.997	-5.392
Forschungs- und Entwicklungskosten	-19.016	-4.478
Allgemeine Verwaltungskosten	-20.917	-8.520
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	-36.319	-12.417
Finanzerträge	1.174	19
Finanzaufwendungen	-484	-201
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-35.629	-12.599
Ertragssteuern	1.904	-4.773
Ergebnis der Periode	-33.725	-17.372
Sonstiges Ergebnis, das in den Folgeperioden nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird:		
Versicherungsmathematische Gewinne / Verluste aus der Neubewertung von leistungsorientierten Pensionsplänen	15.238	
Sonstiges Ergebnis, das in Folgeperioden in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden kann:		
Umrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	273	
Sonstiges Gesamtergebnis, nach Steuern	15.511	
Gesamtergebnis der Periode	-18.214	-17.372
Zuordnung des Ergebnisses der Periode		
Eigentümer des Mutterunternehmens	-33.691	-17.368
Nicht beherrschende Anteile	-34	-4
	-33.725	-17.372
Zuordnung des Gesamtergebnisses der Periode		
Eigentümer des Mutterunternehmens	-18.812	-17.368
Nicht beherrschende Anteile	-32	-4
	-18.214	-17.372
Ergebnis je Aktie (in EUR)		
Unverwässert	-6,65	-4,68
Verwässert	-6,65	-4,68

Berechnung adjustiertes EBITDA

In TEUR	9M 2022	9M 2021
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	-36.318	-12.416
Abschreibungen	-9.947	-2.362
EBITDA	-26.821	-10.054
EBITDA Marge	-33,4 %	-26,7 %
Einmalbelastungen	-8.322	-2.340
Adjustiertes EBITDA	-18.499	-7.713
Adjustiertes EBITDA Marge	-23,0 %	-20,5 %

Verkürzte Bilanz zum 31. Dezember 2021 und 30. September 2022

Vermögenswerte		
in TEUR	30. Sep. 2022	31. Dez. 2021
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	34.484	16.684
Geschäfts- oder Firmenwert	27.612	26.245
Sachanlagen	7.835	3.190
Nutzungsrechte	4.036	2.863
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	24	24
Sonstige langfristige Vermögenswerte	218	238
Vermögenswert aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	6.060	-
Latente Steueransprüche	2.682	18
Summe langfristige Vermögenswerte	82.951	49.262
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	44.473	21.458
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.843	7.315
Vertragsvermögenswerte	2.364	2.235
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	1.805	1.075
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	9.054	60.211
Steuererstattungsansprüche	103	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	17.669	12.434
Summe kurzfristige Vermögenswerte	93.311	104.728
Summe Vermögenswerte	176.262	153.990

Eigenkapital und Schulden		
in TEUR	30. Sep. 2022	31. Dez. 2021
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	5.070	5.070
Kapitalrücklage	144.729	144.675
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	15.504	-5
Bilanzverlust	-61.665	-27.974
Nicht beherrschende Anteile	-55	-23
Summe Eigenkapital	103.583	121.743
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	943	-
Sonstige Rückstellungen (langfristig)	2.849	1.882
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	6.338	7.743
Leasingverbindlichkeiten (langfristig)	2.340	1.684
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	7.681	5
Latente Steuerschulden	1	2.050
Summe langfristige Verbindlichkeiten	20.152	13.364
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Sonstige Rückstellungen	19.905	1.288
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1.828	1.060
Leasingverbindlichkeiten (kurzfristig)	1.828	1.325
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.740	12.305
Vertragsverbindlichkeiten	308	3
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	8.074	82
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	7.844	2.820
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	52.572	18.883
Summe Eigenkapital und Schulden	176.262	153.990

Verkürzte Kapitalflussrechnung zum 30. September 2022 und 30. September 2021

In TEUR	9M 2022	9M 2021
Ergebnis der Periode	-33.725	-17.372
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf immaterielle Vermögenswerte	7.049	1.141
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Sachanlagen und Nutzungsrechte	2.448	1.219
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen langfristigen Rückstellungen	-1.742	-346
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen kurzfristigen Rückstellungen	-3.732	57
Aufwand aus anteilsbasierten Vergütungen	54	30
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	-20	-726
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-20.075	-7.730
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.524	-4.421
Zunahme (-) / Abnahme (+) der sonstigen Vermögenswerte	50.855	514
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-8.615	1.556
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen Verbindlichkeiten	5.631	-1.051
Zinsaufwand (+) / -ertrag (-)	-690	182
Zunahme / Abnahme der Steuererstattungsansprüche (-/+) und -schulden (+/-) sowie latenter Steueransprüche (-/+) und -schulden (+/-)	-2.470	4.327
Ertragssteuerzahlungen (-/+)	-	-
Netto-Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	-3.508	-22.620
Auszahlungen (-) für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-2.878	-2.243
Auszahlungen (-) für Investitionen in Sachanlagen	-2.581	-1.125
Auszahlungen (-) für den Erwerb von Tochterunternehmen, abzgl. erworbene Zahlungsmittel	15.544	-22.814
Auszahlungen (-) für den Erwerb von Gesellschafterdarlehen	-	-
Erhaltene Zinsen (+)	1.043	19
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	11.128	-26.163
Einzahlungen (+) aus der Ausgabe neuer Aktien	-	28.295
Transaktionskosten für die Ausgabe neuer Aktien	-	-911
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-637	-8.598
Tilgung (-) von Leasingverbindlichkeiten	-1.400	-728
Gezahlte Zinsen (-)	-348	-201
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.385	23.269
Nettozunahme/ -abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.235	-25.338
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	12.434	35.736
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. September	17.669	10.398

Über Compleo:

Compleo Charging Solutions AG ist einer der führenden Komplettanbieter für Ladetechnologie für Elektrofahrzeuge in Europa. Das Unternehmen unterstützt seine Geschäftskunden mit unterschiedlichen Ladestationen und einem Back-End für Ladeinfrastruktur. Das Angebot von Compleo umfasst sowohl AC- als auch DC-Ladestationen. DC-Ladesäulen von Compleo waren die ersten eichrechtskonformen DC-Ladestationen im Markt. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Dortmund. Zu den Kunden zählen unter anderem Allego, Clever, E.ON, EWE Go, Deutsche Telekom, Siemens sowie mehr als 300 Stadtwerke in Deutschland. Mehr Infos unter: www.compleo-charging.com

Pressekontakt Compleo

Ralf Maushake
Leiter Communications & Public Affairs
E-Mail: r.maushake@compleo-cs.de
Telefon: +49 231 534 923 865

IR-Kontakt Compleo

Sebastian Grabert, CFA
VP Capital Markets & Corporate Finance
E-Mail: ir@compleo-cs.de
Telefon: +49 231 534 923 874